

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 12
Donnerstag,
22. März 2007

Weisenbach links der Murg



Obiges Luftbild zeigt Weisenbach links der Murg
mit den Sportanlagen sowie dem Baugebiet »Rain« im Vordergrund.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergermeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 29

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

zu der Sitzung des Bauausschusses am **Mittwoch, 28. März 2007, um 16 Uhr**
Treffpunkt: Rathausparkplatz

Die am **Mittwoch, 28. März 2007** stattfindende Sitzung des Bauausschusses, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Baugesuch zur Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst. Nr. 422/5, Gaisbachstr. 14, Weisenbach
2. Sanierung der Johann-Belzer-Schule
Besichtigung -
Vorstellung und Erläuterung der geplanten Maßnahmen zur Sanierung und
Erneuerung der Multimediaausstattung
3. Besichtigung des Lehrgartens des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach
4. Besichtigung des Feldweges »Auer Schierle«
5. Information
6. Anfragen aus der Mitte des Bauausschusses

gez. Toni Huber
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Behinderungen im Bereich der Kelterstraße

Im Bereich der Kelterstraße kommt es am Samstag, 24. März 2007, wegen eines Wohnungsumzugs zu Behinderungen. Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern

- Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Bisseling, Murgstraße 1,
Forbach, Tel. 07228 1760

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Sallinger, Zaystraße 29,
Rastatt, Tel. 07222 27544

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

24. März - Schiller-Apotheke

Hauptstraße 93, Gaggenau
Tel. 07225 2095

25. März - Johannes-Apotheke

Hauptstraße 37, Forbach
Tel. 07228 2271

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Tel. 07225 917690

Alle Angaben ohne Gewähr!

Weisenbacher Weidelamm als Osterbraten

Nachdem die Bestellaktion von Weidelamm in den vergangenen Jahren sehr gut angenommen wurde, startete die Gemeindeverwaltung auch dieses Jahr zu Ostern wieder zusammen mit der Schäfereifamilie Wekerle eine Direkt-Vermarktungsaktion von Osterlämmern. Das Schlachtgewicht eines Lammes ohne Fell und ohne Kopf liegt bei ca. 12 bis 20 kg. Das geschlachtete Lamm ist zerlegt in vier Haxen, Brust und Rücken und kann auf Wunsch des Kunden auch weiter zerlegt werden.

Der Preis für das geschlachtete Lamm liegt bei 6,80 Euro pro Kilo, einschließlich Knochen. Wer also bewusst auf heimische Produkte setzt und sicher sein will, wo das Osterlamm herkommt, kann in diesem Jahr wieder ein Lamm vom örtlichen Schä-

fer erwerben. Bestellungen hierzu sind bis **Freitag, 23. März**, bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach, Frau Gabauer, Tel. 07224 9183-19, möglich.



Das geschlachtete Lamm wird wie gewohnt im Kühlwagen nach Weisenbach angeliefert und beim Gemeindebauhof ausgegeben werden. Die Ausgabe erfolgt am **Samstag, 31. März 2007 von 10 bis 12 Uhr**.

Tipps und Anregungen zur Zubereitung des Lammfleisches können auf Wunsch bei der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

Gemeinderatssitzung im Ortsteil Au



Wie ein Mitglied des Gemeinderats feststellte, fand am vergangenen Donnerstag eine denkwürdige Sitzung des Kommunalorgans statt. Da derzeit das Sitzungszimmer im Weisenbacher Rathaus saniert wird, fand die Gemeinderatssitzung im Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Au statt.

Dies war nach rund 37 Jahren die erste Sitzung des Gremiums im Ortsteil Au.

Die Anzahl der Besucher hielt sich, wie bei den Sitzungen im Weisenbacher Rathaus arg in Grenzen, jedoch findet voraussichtlich auch die nächste Sitzung des Gemeinderates am 19.

April 2007 im Feuerwehrgerätehaus statt, sodass dort nochmals die Möglichkeit besteht, die Sitzung des Gemeinderates außerhalb des Rathauses in einem eher ungewohnten Sitzungssaal zu besuchen und die Beratungen und Beschlussfassungen zu verfolgen.

Sicherungsarbeiten an der Felswand/Böschung oberhalb der Bahnlinie im Bereich des Schützenhauses

Spektakulär dürfte es in den nächsten Tagen am Ortsausgang Weisenbach in Richtung Gernsbach zugehen. Wie bereits schon in der Presse zu lesen war, müssen an der Felswand bzw. Böschung oberhalb der Bahnlinie Sicherungsarbeiten durchgeführt werden.

Nach entsprechender Vorbereitung durch mehrere Ortstermine, die Einholung von Angeboten, Abstimmungsgesprächen mit der AVG, den Naturschutzbehörden und dem Straßenverkehrsamt soll mit der Maßnahme nunmehr am kommenden Montag, 26. März 2007 begonnen werden. Die Arbeiten sollen bis spätestens Donnerstag, 05. April 2007, abgeschlossen sein.

Im äußerst schwierigen Gelände müssen die Bäume gesichert und gefällt werden. Sonach sollen sie mittels Hubschrauber zum Festplatz in Hilpertsau geflogen und dort weiterver-

arbeitet werden.

Die Durchführung der Arbeiten ist nur möglich, wenn im entsprechenden Streckenabschnitt keine Stadtbahn unterwegs ist. Auch muss der Verkehr auf der Bundesstraße in den Zeiten, wo besonders gefährdete Arbeiten durchgeführt werden gänzlich ruhen. Der entsprechende Streckenabschnitt wird daher mit Ampelanlagen versehen, sodass immer wieder die B 462 kurzzeitig insgesamt für den Verkehr gesperrt werden kann.

In Arbeitspausen, bedingt durch den Stadtbahnverkehr oder wenn im Steilhang nicht gerade Fällarbeiten bzw. Ausflugarbeiten stattfinden, kann der Verkehr auf der Bundesstraße in beide Richtungen rollen.

Mit Rotphasen im Zeitraum um 5 Minuten muss gerechnet werden. Die Bevölkerung wird um Beachtung und entsprechendes Verständnis gebeten.

Gemeindeanzeiger in eigener Sache

Redaktionsschluss geändert Ausgaben über die Feiertage

Wegen der bevorstehenden Feiertage über Ostern werden folgende Regelungen getroffen:

KW 14 - Erscheinungstag Mittwoch, 4. April

Abgabeschluss hierfür ist Freitag, 30. März, 11 Uhr.

KW 15 - Erscheinungstag Donnerstag, 12. April

Abgabeschluss hierfür ist Donnerstag, 5. April, 11 Uhr.

Wir bitten die Vereine um Beachtung der geänderten Abgabezeiten.

Später eingehende Vereinsnachrichten und Mitteilungen, auch per E-Mail, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Problemstoffsammlung - Frühjahrsaktion beginnt am 31. März

An sieben Samstagen zwischen dem 31. März und dem 23. Juni 2007 macht das Schadstoffmobil in 15 Städten und Gemeinden des Landkreises Rastatt Station. Haushalte aus dem Landkreis Rastatt können ihre schadstoffbelasteten Abfälle sowie bestimmte kleine Elektro- und Elektronikgeräte dort abgeben.

Als Beispiele für problematische Haushaltsabfälle nennt die Abfallberatung des Landkreises Rastatt lösemittelhaltige Farben, Lacke und Klebstoffe sowie Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel und andere Chemikalien. Kleine Elektro- und Elektronik-Altgeräte, die im Rahmen der Problemstoffsammlung angenommen werden, sind Haushaltskleingeräte wie Bügeleisen, Föhn oder Kaffeemaschinen, kleine Geräte der Telekommunikations- und Unterhaltungselektronik wie Telefone, Faxgeräte oder HiFi-Anlagen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen.

Nicht angenommen hier große Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Kühlgeräte, Fernseher und sonstige Monitore. Diese Geräte können kostenlos bei den stationären Sammelstellen Entsorgungsanlage »Hintere Dollert« in Gaggenau-Oberweier und der Umladestation Bühl zu den jeweiligen Öffnungszeiten abgegeben werden. Für die Rastatter Bevölkerung ist bei den Technischen Betrieben der Stadt Rastatt zusätzlich eine Sammelstelle eingerichtet.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet darum zudem die folgenden Hinweise zu beachten: Die Sammlung ist ausschließlich Problemstoffen aus Haushalten vorbehalten. Problemstoffe sind möglichst in der Originalverpackung abzugeben. Damit ist gewährleistet, dass die Verpackung für den Stoff geeignet ist, und seine Identifikation wird erleichtert. Defekte Verpackungen sind nochmals einzupacken und zu beschriften.

Flüssige Problemstoffe werden nur angenommen, wenn sie verpackt in dicht schließenden Behältnissen an-

geliefert werden. Umfüllen bei der Sammlung ist nicht möglich.

Alle Verkaufsstellen von Motorenöl sind gesetzlich verpflichtet, Altöl anzunehmen oder geeignete Sammelstellen zu nennen. Die Kosten für die Rücknahme sind in den Verkaufspreis einkalkuliert und die Verkaufsstelle muss dort erworbenes Motorenöl als Altöl kostenlos zurücknehmen. Es ist ratsam, den Kaufbeleg als Nachweis aufzubewahren und ihn bei der Abgabe des Altöls in der Verkaufsstelle vorzulegen. Auch die entleerten Ölgebilde müssen von den Verkaufsstellen unentgeltlich zurückgenommen werden.

Wer noch Altbestände an gebrauchtem Motorenöl besitzt oder dieses aus anderen Gründen nicht bei der Verkaufsstelle abgeben kann, hat die Möglichkeit, das Altöl gegen ein Entgelt von 1 Euro je Liter beim Schadstoffmobil abzugeben.

Gegen ein Entgelt von 2,50 Euro je Kilo Inhalt können Pulver-Feuerlöscher bei der Problemstoffsammlung angeliefert werden. Annahmestellen für alte Feuerlöscher finden sich darüber hinaus im Branchentelefonbuch (Gelbe Seiten) unter dem Stichwort »Feuerlöschanlagen- und -geräte«. Die Kosten für die Entsorgung sind dort zu erfragen. Leere und pinselreine Farbeimer und -dosen sind problemlos über die gelbe Tonne zu entsorgen, eingetrocknete Dispersionsfarbreste über die graue Tonne. Flüssige Farb- und Lackreste gehören wegen der Lösemittel selbstverständlich zur Problemstoffsammlung.

Auch alte Speisefette können bei der Problemstoffsammlung abgegeben und damit einer Verwertung zugeführt werden. Frittierfette, die beim Erkalten fest werden, sollten nicht in Flaschen oder Töpfen angeliefert werden, da sich daraus nur mit erheblichem Aufwand entfernen lassen. Die Abfallberatung empfiehlt: Solange das Fett handwarm und noch flüssig ist, füllt man es in eine Kunststofftüte, die in einen Eimer gestellt ist und lässt es darin fest werden. Aus

der Tüte lässt sich das Fett leicht als Block lösen. Flüssige Pflanzenfette dürfen nicht in Mineralölfaschen oder -kanister gefüllt werden. Reste von Motorenöl verunreinigen das Speisefett und machen seine Verwertung unmöglich.

Die Abgabezeiten für die einzelnen Standorte müssen unbedingt eingehalten werden. Das Abstellen von Problemabfällen vor Eintreffen des Schadstoffmobils oder nach Ende der Standzeit ist verboten. Ein solches Vorgehen gefährdet die Umwelt, Passanten und spielende Kinder. Es kann daher als Straftat geahndet werden. Nach Ablauf der Standzeit werden die Transportbehälter geschlossen und für die Weiterfahrt gesichert. Verspätet angelieferte Problemstoffe können nicht mehr angenommen werden, da das Schadstoffmobil termingerecht den nächsten Standort erreichen muss.

Die Termine und Standorte des Schadstoffmobils im Landkreis Rastatt sowie die Abgabezeiten sind in den Abfallkalendern der Städte und Gemeinden abgedruckt. Andere Standorte des Schadstoffmobils im Landkreis können ebenfalls in Anspruch genommen werden. Sämtliche Termine und Haltepunkte nennt die Abfallberatung bei Anruf unter der Rufnummer 07222 381 5555. Auch einen Blick auf die Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-landkreis-rastatt.de hilft weiter.

Sperrmüllbörse

Angebote der Woche:

1. Rost mit neuwertiger Matratze, 90 x 190 cm, ☎ 7957
2. Schrankwand aus Eiche mit integriertem Bett und Kleiderschrank, ca. 3,50 m; Esstisch mit sechs Polsterstühlen, Eiche; Glasvitrine, Eiche; zwei Ledercouchen, Ledersessel, mittelbraun, ☎ 1495
3. Damen-Mountainbike, 26 Zoll, ☎ 990975

Blutspender-Ehrung



Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates konnte Bürgermeister Toni Huber, gemeinsam mit dem Vertreter des DRK, Josef Fallert, Blutspenderehrung durchführen. Leider konnten zwei zu Ehrende nicht anwesend sein, sodass lediglich Annett Schaible für ihr zehnmaliges freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden die Blutspenderehrendnadel in Gold nebst Präsent der Gemeinde und des DRK überreicht werden konnte.

Weiterhin hatte Frau Anna Ochs zehnmal Blut gespendet, Anton Baldes hatte bereits 50-mal Blut gespendet und wird mit der Blutspender-Ehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und der eingravierten Spendenzahl 50 ausgezeichnet. Bürgermeister Toni Huber dankte den Spendern und rief gemeinsam mit Josef Fallert dazu auf, diesen Dienst am Nächsten auch weiterhin zu unterstützen.

Altersjubilär

30. März, 83 Jahre
Richard Großmann, Leimengrüb-
straße 9

**Herzlichen
Glückwunsch**

Volkshochschule

Weisenbach



Floristik zu Ostern

In ein Gefäß (evtl. Vase, Windlicht oder weckglasähnlich, mit den Maßen von ca. 20 cm Höhe oder mehr und 12 cm Durchmesser), das Sie mitbringen, gestalten wir ein osterstraußähnliches Arrangement. Moderne Gestaltung, die frischen Farben des Beiwerks und Naturmaterialien ergänzen sich harmonisch und lassen Platz für eigene Ideen.

Als zweite Arbeit soll ein Frühjahrs-töpfchen entstehen. Auch dieses Werkstück wird pfiffig gestaltet.

Bitte mitbringen: ein Glasgefäß wie beschrieben, Messer, Rebschere, Drahtschere oder -zange, Schere, Lappen, Tischunterlage und falls vorhanden Heißklebepistole.

206022WE-Weisenbach

Ingrid Vogt

Montag, 26. März, 19 bis 22 Uhr, Johann-Belzer-Schule.

12 Euro bei elf bis zwölf Teilnehmenden, 17 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden, 22 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zuzügl. Materialkosten)

Modellbau für Mädchen und Jungend von acht bis zwölf Jahren

206009JWE-Weisenbach

Michael Bloss

fünffmal freitags ab 23. März, 16 bis 18 Uhr, Johann-Belzer-Schule.

39 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden (zuzüglich Materialkosten von ca. 10 Euro).

Voranzeige: Termin geändert!

Gestalten mit Ytong - Wohnraum-objekte

Mit einfachen Werkzeugen und ein wenig Geschick können in diesem Kurs Schalen, Vasen oder kleine Skulpturen aus Gasbetonsteinen gefertigt werden. Durch eine spezielle Versiegelung der Oberfläche bekommt das Werkstück zum Schluss eine keramische bzw. steinähnliche Struktur.

Bitte mitbringen: einen alten Löffel, Holzfeile, Raspel

212008 WE - Weisenbach

Gabriela Gläsner

Samstag, 28. April, 10 bis 17 Uhr, Johann-Belzer-Schule.

48 Euro bei maximal sieben Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten von ca. 10 Euro)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstraße 3 oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstraße 9, Telefon 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

Vereinsnachrichten

Turnverein Weisenbach

Jahresbeitrag

Wir wollen Anfang April den Jahresbeitrag unserer Mitglieder einziehen. Falls Ihr Änderungen wünscht, meldet Euch bitte bei Elke Schmitt, Ahornweg 4, E-Mail: elke_schmitt@freenet.de, Telefon 67588, Edeltraud Rothenberger, Weinbergstraße 43, Telefon 40347, E-Mail: Edeltraud.Rothenberger@gmx.de.

Musikverein Weisenbach

Terminverschiebung

Aus organisatorischen Gründen muss die für kommenden Sonntag geplante Generalversammlung verschoben werden. Der neue Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Gottesdienst für verstorbene Mitglieder am Sonntag, 25. März, bleibt bestehen und wird vom Musikverein umrahmt.

Ergebnisse und Termine

1. Mannschaft

20. Spieltag: Sonntag, 25. März, um 15 Uhr FC Frankonia Rastatt - FCW 1

2. Mannschaft

20. Spieltag: FCW 2 spielfrei

B-Juniorinnen:

VfR Bischweier - FCW 2 0:1

Mit einem Sieg gegen den Tabellenführer aus Bischweier startet unsere 2. Mannschaft in die Rückrunde. Es war ein sehr spannendes Spiel. Trotz einiger guter Torchancen mussten wir bis fünf Minuten vor Spielende zittern bis endlich das erlösende 1:0 fiel. Das Tor für den FCW erzielte Sandra Spissinger.

Spieltage: Freitag, 23. März, 18 Uhr FCW 1 - SV Ottenau; Samstag, 24. März, 15.15 Uhr FCW 2 - SV Bietigheim

B-Junioren

Sonntag, 25. März, 11 Uhr SG Weisenbach - SV Bietigheim

C-Junioren

Samstag, 24. März, 13.55 Uhr FCW - SG Steinmauern

E-Junioren

FC Weisenbach - FC Lichtental 2:8

Noch nicht wieder auf dem Kleinfeld angekommen schienen die FCW-Kids nach der gezeigten Leistung im 1. Rückrundenspiel gegen den FC Lichtental. Nächstes Spiel am Samstag, 24. März, 13 Uhr, FC Frankonia Rastatt - FCW. Treffpunkt und Abfahrt 11.50 Uhr am Bahnhof Weisenbach, an der Bogenbrücke.

Sportplatzpflege F-Jugend/Bambini

Die Betreuer und Eltern der F-Jugend und Bambinis treffen sich am Samstag, 24. März, ab 9.30 Uhr am Sportplatz zur Durchführung der Sportplatzpflege. Bitte entsprechende Kleidung und Gartenkleingeräte mitbringen. Im Voraus vielen Dank für die hoffentlich tatkräftige Unterstützung.

Training alte Herren

Die AH trainieren ab 19 Uhr auf dem Sportplatz in Weisenbach.

Neue Uniform wird beschafft

Unser Fanfarenzug besaß in seinen 50 Jahren bisher zwei Uniformen. Die erste Schwarze konnten sich unsere Vorgänger 1964 leisten, diese wurde 1987 durch die heute bekannte Rote abgelöst. Mittlerweile ist aber auch diese Uniform in die Jahre gekommen, die Farben sind verblasst, die notwendigen Größen sind nicht mehr vorhanden, so dass wir nachbeschaffen müssten. Da dies für eine 20 Jahre alte Uniform nur wenig Sinn macht, wurden Angebote zur Neubeschaffung eingeholt. Bei der Generalversammlung am 10. März wurde nun der Grundsatzbeschluss zur Neubeschaffung gefasst. In einem zweiten Beschluss wurde dann eins von vier gezeigten Modellen ausgewählt, wozu derzeit die Detailausarbeitung läuft.

16.500 Euro stehen nun im Raum, um für die 28 Aktiven neue Uniformen zu beschaffen.

Dieser finanzielle Kraftakt ist natürlich nicht einfach zu bewältigen. Um eine Beschaffung pünktlich vor unserem 50. Jubiläumsfest zu ermöglichen,

bitten wir Euch, die aktiven und passiven Mitglieder sowie natürlich auch gerne weitere Freunde und Gönner des Vereins um Eure Mithilfe. Mit einem Betrag, gleich in welcher Höhe, wird die Belastung für den Verein gedämpft.

Zur Überweisung einer Spende steht unser Konto bereit: Fanfarenzug Weisenbach - Stichwort: Uniform - Sparkasse Rastatt-Gernsbach - BLZ 665 500 70 - Konto: 6000 7861. (Der Fanfarenzug ist gemeinnützig, somit gilt bis zu einem Betrag von 100 Euro der Überweisungsbeleg auch als Spendennachweis.)

Der Fanfarenzug bedankt sich schon im Voraus bei allen Spendern und freut sich mit Ihnen auf die neue Kleidung zum 50. Geburtstag.

Auftritt

Am Freitag, 23. März, 19.30 Uhr, treffen wir uns zum Ständchen spielen im Proberaum. Richtig angezogen ist, wer den roten Vereinspulli und die Baseballmütze dabei hat.

Karnevalsgesellschaft »Hohle Eiche«

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, 24. März, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Grüner Baum« statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven sowie alle Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht Kassier
5. Bericht Schriftführer
6. Bericht Eichogruppe
7. Neuwahlen
8. Termine 2007/2008
9. Verschiedenes

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Arbeitseinsatz im Lehr- und Versuchsgarten

Da in Kürze die Pflanzen (Sträucher und Rosen) eintreffen, muss der Garten für die Bepflanzung hergerichtet und sodann eingepflanzt werden. Hierzu sind viele fleißige Helfer notwendig. Es ergeht daher an alle Vereinsmitglieder, die den Verein tatkräftig unterstützen wollen der Aufruf zum Arbeitseinsatz.

Hierzu treffen wir uns jeden Samstagmorgen ab 8.30 Uhr. Wir freuen uns schon heute auf viele Helfer.

Direkten Wiederaufstieg geschafft



Die erste Herrenmannschaft der SG Hilpertsau/Au hat, nachdem man im letzten Jahr aufgrund einer Neugliederung der Ligen absteigen musste, den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga geschafft. Schon drei Spieltage vor Ende der Runde standen sie uneinholbar als Meister der Bezirksklasse und somit als Aufsteiger fest.

Doch auch die zweite Herrenmannschaft, die erst in der vergangenen Saison in die Bezirksklasse aufgestiegen war und somit in der gleichen Liga mit der ersten Herrenmannschaft spielte, konnte nach einigen Anfangsschwierigkeiten den Respekt vor den neuen Mannschaften ablegen und steht nach einer überzeugenden Rückrunde derzeit auf einem sehr guten vierten Tabellenplatz.

Leider nicht so rosig verlief die Runde der Damenmannschaft. Doch durch viel Kampfgeist sollten sie den Klassenerhalt in der Bezirksklasse schaffen und

im nächsten Jahr wieder angreifen.

Am Samstag, 24. März, stehen die letzten Spiele der diesjährigen Saison an. Während die erste Herrenmannschaft zum Saisonabschluss auswärts gegen den TV Bühl III spielt, empfängt die zweite Herrenmannschaft in der heimischen Ebersteinhalle in Obertsrot am letzten Spieltag den TSV Jöhlingen. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Die Damenmannschaft spielt auswärts gegen den SV Karlsruhe-Beiertheim III.

Im Anschluss daran feiern die drei Mannschaften auf dem Bauwagenplatz (Festplatz) in Hilpertsau den Abschluss der Saison und insbesondere natürlich den Aufstieg der ersten Herrenmannschaft. Dazu laden die VolleyballerInnen der SG Hilpertsau/Au i. M. alle Hilpertsauer und Auer Volleyballfreunde recht herzlich ein. Ab 18 Uhr ist für Speis und Trank bestens gesorgt.

Altkleidersammlung

Der Ortsverein des Roten Kreuzes Gernsbach sammelt Altkleider. Die Sammlung findet am Samstag, 24. März, in Gernsbach mit allen Stadtteilen sowie in den Gemeinden Loffenau und Weisenbach statt. Die Bevölkerung wird gebeten, gebrauchte, aber nicht verschmutzte Kleidung am Sammeltag ab 8.30 Uhr gut sichtbar an Straßenrändern und Gehwegen abzustellen.

Aus konkretem Anlass weist das Rote Kreuz daraufhin, dass in Altkleidersäcken, egal ob in Sammlungen oder in Altkleidercontainern, kein »Müll« enthalten sein darf.

Wie in den vergangenen Jahren sind wieder Altkleidersäcke in größeren Geschäften oder Banken erhältlich. In den Stadtteilen und Gemeinden werden Altkleidersäcke durch ehrenamtliche Helfer verteilt. Der Erlös dieser Altkleidersammlung ist für die satzungsgemäße Arbeit des Ortsvereins Gernsbach bestimmt.

Achtung: Das Rote Kreuz Gernsbach ist ständig auf ehrenamtliche und freiwillige Mitarbeit angewiesen. So auch an Altkleidersammlungen. Helferinnen und Helfer treffen sich ab 8 Uhr im DRK-Haus Gernsbach, Am Bachgarten 9 (neben der Realschule Gernsbach). Interessierte Einwohner, die noch nicht Mitglied im DRK sind, können gerne mithelfen (ins DRK hineinschnuppern). Die Sammlung wird gegen 14 Uhr zu Ende sein. Alle Helfer erhalten Verpflegung und Getränke und sind unfall- und haftpflichtversichert.

Bund der Ruhestandsbeamten

Frühjahrsfahrt zum »Festival der Tulpen«

Frühjahrsfahrt zum »Festival der Tulpen« nach Kaiserslautern am Mittwoch, 11. April. Mittagessen auf dem Kaiserberg »Buntes Haus«. Am Nachmittag Führung durch die Tulpen-schau. Auf dem Heimweg Ein-

kehr in der Weinstube »Kästel« in Neustadt-Geinsheim. Abfahrtszeiten: Forbach, Bahnhof 8.50 Uhr, Langenbrand, Rathaus 9 Uhr, Weisenbach, Kirche 9.10 Uhr, Gernsbach, Bahnhof 9.20 Uhr, Hörden, Flößer-

halle 9.30 Uhr, Ottenau, Lindenbrücke 9.35 Uhr, Gaggenau, Bahnhof 9.40 Uhr und Bad Rotenfels, »Salmen« 9.50 Uhr. Anmeldung bei Hermann Fleischmann, Telefon 2979 oder Hans Feldick, Telefon 07224 7388.

Schützenverein Weisenbach

Die nächsten Termine

Die Generalversammlung am Sonntag, 25. März, 15 Uhr, im Schützenhaus Weisenbach hat folgende

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Oberschützenmeister
4. Bericht Kassier
5. Bericht Schriftführer
6. Bericht Schießleitung
7. Diskussion der Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Anträge, Verschiedenes
11. Ausblick 200/2008

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Schützenvereins recht herzlich eingeladen. Wer zur Generalversammlung abgeholt werden möchte setzt sich bitte mit Helmut Böhringer, Telefon 07224 4839, in Verbindung.

Seniorenachmittag

Am Samstag, 31. März, veranstaltet der Schützenverein für seine Seniorinnen und Senioren mit Partner sowie die Witwen und Witwer der verstorbenen Mitglieder den traditionellen Seniorenachmittag.

Zum Zwecke der Vorbereitung bitten wir um Rückmeldung bis Freitag, 23. März, bei Hans Feldick, Steinedeck 15, Telefon 7388; Hans-Peter Mungenast,

Musikkapelle Au

Frühjahrskonzert und Probetermine

Unser diesjähriges Frühjahrskonzert findet am Sonntag, 1. April, um 17 Uhr in der Festhalle in Weisenbach statt. Unter der Leitung von Adrian Bauer haben die Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Sie hören Melodien aus weltbekannten Filmen - lassen Sie sich überraschen.

In den nächsten Tagen erfolgt durch unsere Musiker der Vorverkauf der

Weinbergstraße 4, Telefon 3755 oder Adolf Burkhardt, Bahnhofstraße 1, Telefon 40261.

Frühjahrsschießen

Der Schützenverein lädt am **Sonntag, 1. April**, die Bevölkerung von Weisenbach und Au zum diesjährigen Frühjahrsschießen ins Schützenhaus ein. Geschossen werden kann in einem »Nostalgieschießen« um eine Ehrenscheibe mit dem KK-Gewehr, jedoch mit Visierung über Kimme und Korn, wobei der beste Schuss zählt.

Um Sachpreise geht es im liegend Anschlag mit dem KK-Gewehr. Hierbei werden alle Scheiben welche mit 5 Schuss beschossen wurden gewertet. Die Wertung erfolgt getrennt für aktive und passive Teilnehmer.

Geschossen werden kann in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 10 Uhr bayrischer Frühschoppen mit Brezeln, Weißwurst, Weißbier, Kaffee und Kuchen. Zur Siegerehrung: Rollbraten mit Brot.

Der Schützenverein freut sich auf Ihren Besuch ob zum Schießen oder um eine gemütliche Zeit am Schützenhaus zu verbringen.

Programme. Wir laden die Bevölkerung und alle Freunde der Blasmusik bereits heute zu diesem Konzert herzlich ein. Die Musikkapelle Au unterstützt mit diesem Konzert die Spendenaktion zugunsten der Familie Klumpp.

Probe

Am Mittwoch, 28. und am Samstag, 31. März, finden um 19 Uhr Proben in der Festhalle statt.

Spielvereinigung Weisenbach

Gelungenes Billardtturnier

Am Sonntag führte die Spielvereinigung ihr drittes vereinsinternes Billardtturnier im »Rathaus Pub« in Obertsrot durch. Sieben Spieler, fünf Herren und zwei Damen, spielten in zwei Gruppen jeder gegen jeden. In Gruppe I setzten sich Werner Hürst und Andreas Merkel, in Gruppe II Margit Merkel und Uwe Merkle durch. Nach den Halbfinals spielten schließlich Andreas Merkel und Werner Hürst den Sieger des Turniers aus. Nach einem spannenden Endspiel konnte letzten Endes Andreas Merkel den Siegerpreis entgegennehmen. Im Spiel um Platz drei gewann Uwe Merkle knapp gegen Margit Merkel. Platz fünf belegten zusammen Volker Hürst, Sabine Wunsch und Kosmas Wunsch.

Weitere Infos und Bilder können im Internet unter www.spielvereinigung-weisenbach.de abgerufen werden.

Voranzeige

Am Sonntag, 1. April, 19 Uhr, findet unsere diesjährige Generalversammlung im Gasthaus »Krone« in Au statt.

NaturFreunde Weisenbach

Frühlingsfloristik für Kinder

Hallo Kinder aufgepasst!

Endlich ist es wieder so weit und wir wollen gemeinsam mit Blumen-Elke einen Frühlingskranz für die Wand oder Tür mit verschiedenen Natur- und Dekomaterialien gestalten.

Deshalb treffen wir uns am Montag, 26. März, 15 Uhr, im Naturfreundehaus in Weisenbach. Teilnehmen können Kinder ab acht Jahren (selbstverständlich auch Nichtmitglieder). Jedes Kind sollte nach Möglichkeit eine Rebschere mitbringen. Der Unkostenbeitrag für Material und Getränke beträgt für Mitglieder fünf, für Nichtmitglieder acht Euro. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung bei Vera Schaible, Telefon 40881, unbedingt erforderlich.

TV Weisenbach, Abt. Tischtennis

Niederlage beim TV Britzingen

Mit einer unglücklichen 6:8-Niederlage musste die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga die Heimreise vom Tabellennachbarn TV Britzingen antreten. Obwohl man nach den beiden Eingangsdoppeln mit 0:2 zurücklag, konnte durch Jasmin Krieg, Regina Roflik und Nadja Wunsch sogar mit 3:2 in Führung gegangen werden. Die restlichen Spiele waren danach ausgeglichen und bis zum Stand von 6:6 blieb das Spiel offen, ehe durch die zwei letzten Spiele zwei Niederlagen hingenommen werden mussten. In dieser Partie konnte Nadja Wunsch mit ihren drei Einzelsiegen überzeugen. Zwei Erfolge gelang Regina Roflik und einen Punkt steuerte Jasmin Krieg bei. Am Samstag, 24. März, wird in Weisenbach der Tabellenletzte TV

Bräunlingen erwartet. Ebenfalls ein Heimspiel bestreitet die 1. Herrenmannschaft im Derby gegen den SV Ottenau III.

Besser läuft es zurzeit für die 2. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A. In Weisenbach konnte die Mannschaft vom TB Bad Rotenfels klar mit 9:3 besiegt werden. Bereits zu Beginn gingen die Hausherren mit 5:1 beziehungsweise 8:2 in Führung. Da der Gegner nichts entgegenzusetzen hatte, war das Endergebnis mit 9:3 nur noch reine Formsache. In diesem Spiel konnten Stefan Gratzfeld und Frank Fellmoser mit 2 Einzelpunkten glänzen. Jeweils einen Sieg gelangen Benno Fortenbacher, Erich Fellmoser und Ingo Weiler.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Meldungen

Häckselgut kann kostenlos abgeholt werden

Das auf der Holzfallaktion angefallene Häckselgut kann kostenlos am Grillplatz hinter dem Kolpinghaus abgeholt werden.

Seniorenachmittag am 1. April

Die Kolpingsfamilie Weisenbach lädt alle Senioren zum Seniorenachmittag auf die Grüb ein. Er findet am Sonntag, 1. April, ab 15 Uhr statt. Wir freuen uns schon heute auf einen gemeinsamen, bunten und fröhlichen Nachmittag. Weitere Infos hierzu gibt es im nächsten Gemeindeanzeiger.

Öffnungszeiten des Kolpinghauses

Am Sonntag, 25. März, ganztägig zum Sonntagsdienst geöffnet. Sonntag, 1. April, Seniorenachmittag; Freitag, 6. April, Karfreitag-Frühschoppen; (Oster)-Sonntag, 6. April, ganztägig **geschlossen**; (Oster)-Montag, 9. April, gibt's einen Ostermontag-Frühschoppen im Kolpinghaus. Über einen regen Besuch würden wir uns freuen.

Schwarzwaldverein,
Ortsgruppe Langenbrand

Wandereinladung

Am Sonntag, 25. März, führt die Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Langenbrand eine Wanderung zum Fremersberg durch. Treffpunkt um 10 Uhr mit Pkw am Parkplatz bei der Festhalle Langenbrand. Fahrt mit dem Pkw zum Waldseeplatz in Baden-Baden (Mitfahrgelegenheit ist gegeben).

Die Wanderstrecke führt über den Pulverstein - Droschenweg - Bildeich - Jagdschlössel - Fremersbergturm - zurück zum Ausgangspunkt. Rucksackverpflegung ist erforderlich. Die Wanderzeit beträgt ca. drei Stunden. Die Wegstrecke ist zehn Kilometer lang und es sind 400 Höhenmeter zu überwinden. Eine Schlusseinkehr ist geplant. Wanderführer ist Fritz Stöber, Telefon 07228 1434.

Zu dieser sicherlich sehr interessanten Wanderung in einem herrlichen Wandergebiet sind alle Mitglieder, Freunde des Wanderns sowie Gäste recht herzlich eingeladen.

Turnverein Au, Skiabteilung

Letztes Hallentraining

Am Dienstag, 27. März, ab 20.15 Uhr, findet unser letztes Hallentraining vor der Freiluftsaison statt. Daniela wird dieses Training nochmals leiten. Die Sporthalle ist während der Osterferien geschlossen, das heißt für uns, dass wir am Dienstag, 3. April, wie geplant eine Abendwanderung durchführen. Wir treffen uns hierzu um 18 Uhr bei der Auer Turnhalle zu einer ca. zweistündigen Wanderung.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Altpapiersammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach führt, wie bereits angekündigt, am Samstag, 24. März, im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten die Bevölkerung das Papier ab 9 Uhr gut sichtbar und frei von Fremdkörpern am Straßenrand zu lagern. Für Ihre Unterstützung bedankt sich im Voraus die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach. Die Helfer treffen sich ebenfalls um 9 Uhr am Gerätehaus.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Am Freitag, 23. März, 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr Männerchor.

LAG Obere Murg

25. Günter Krieg Gedächtnis-Crosslauf

Der Frühjahrestest für alle Läuferinnen aus dem Freizeit- und Leistungsbereich steht wieder bevor. Zum 25. Mal werden in Langenbrand für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen verschiedene Strecken angeboten. Die genaue Ausschreibung ist einsehbar unter www.lag-obere-murg.de. Wir bitten auch die LAG-Läufer, ihre Meldungen rechtzeitig abzugeben. Meldungen nehmen alle Trainer, Übungs- und Abteilungsleiter der LAG-Vereine entgegen und leiten sie weiter an Ralf Lang.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

**Unsere Gottesdienste von Samstag,
24. März, bis Sonntag, 1. April**

Samstag, 24. März

Au 16.30 bis 17.15 Uhr Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst mitgestaltet vom Familienchor, heilige Messe zum heiligen Josef und verstorbene Angehörige

Sonntag, 25. März

5. Fastensonntag

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde umrahmt vom Musikverein Weisenbach; für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins Weisenbach; für Frieda Roll und Wendelin Roll (Jahrtag); zu Ehren Jesu um gnadenreiche Kartage; für Maria Kottler und verstorbene Angehörige

Misereor-Kollekte

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 27. März

Weisenbach 17 Uhr Schülergottesdienst
18 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 28. März

Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 29. März

Au 17 bis 17.45 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr heilige Messe

Freitag, 30. März

Au 8 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 8.30 Uhr Rosenkranz
15 Uhr Palmen binden im Gemeindehaus

Samstag, 31. März

Weisenbach 14.30 bis 16 Uhr Beichtgelegenheit für Schüler und Erwach-

sene mit einem fremden Beichtvater
Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 1. April - Palmsonntag

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde

Kollekte für das heilige Land

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor-Fastenaktion 2007

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

die Fastenzeit wird geprägt durch Besinnung und Umkehr. Gott wendet sich uns zu. So sind wir auch gerufen, uns Gott um den Menschen zuzuwenden. Wir können entdecken, was unserem Leben Sinn und Halt gibt.

»Entdecke, was zählt« - dieses Leitwort der Misereor-Fastenaktion richtet unseren Blick auf die Bedeutung von Bildung. Viele Kinder in Afrika, Asien und Lateinamerika können nicht in die Schule gehen. Aber sie wollen lernen. Sie wollen ihr Leben meistern. »Entdecke was zählt«, das heißt für uns, diesen Kindern Schulbildung zu ermöglichen. Auch Erwachsenen, denen Bildung verwehrt blieb, sollen neue Chancen eröffnet werden. Das Fastenopfer der deutschen Katholiken will ihnen allen Mut machen und Hoffnung geben. In der Hilfe für andere erhält auch gar unser eigenes Leben neue Perspektiven in der Begegnung mit Menschen und mit Gott.

Wir Bischöfe bitten Sie wie in jedem Jahr um eine großzügige Spende.

Für das Erzbistum Freiburg

Robert Zollitsch Erzbischof

Pfarrgemeinderatssitzung

Am Dienstag, 3. April, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung im Gemeindehaus statt. Die Sitzung steht unter dem Thema »Der Orgelbauer im Gespräch mit der Pfarrgemeinde«. Hierzu ist die gesamte Pfarrgemeinde recht herzlich eingeladen.

Palmen binden

Am Freitag, 30. März, ab 15 Uhr, werden wir wieder beim Gemeindehaus Palmen binden, die wir an Palmsonn-

tag zum Verkauf anbieten. Der Erlös bekommt die Familie Klumpp, die früher in Au gewohnt hat. Susanne Klumpp leidet an Speicheldrüsenkrebs und der sechsjährige Luca an einem Hirntumor. Zum Binden der Palmen brauchen wir viele Helfer, ganz herzlich sind auch Kinder, besonders die die dieses Jahr die erste heilige Kommunion empfangen eingeladen eine eigene Palme zu binden.

Kreuzwegandacht

Jetzt schon eine herzliche Einladung zu unserer Kreuzwegandacht am Montag, 2. April, 19 Uhr in der Kirche in Au.

Priesterweihe von Ferdinand Krieg

Am Sonntag, 13. Mai, findet ab 14.30 Uhr im Freiburger Münster die Priesterweihe von Ferdinand Krieg statt. Bei ausreichender Beteiligung werden wir mit dem Bus um 10 Uhr ab Weisenbach zur Priesterweihe nach Freiburg fahren. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte baldmöglichst bei Renate Bleier, Gaisbachstraße 9, Telefon 5246 oder Brigitte Kast, Kilbackerstraße 14, Telefon 4582 oder Fridolin Bleier, Rathausstraße 14a, Telefon 651828.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Samstag, 24. März

14.30 Uhr Taufgottesdienst für Enya-Marie Kraft in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer G. Bub)

Sonntag, 25. März

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer Gerhard Bub); Taufe von Malte Paul Wienroeder; gleichzeitig Kindergottesdienst

Dienstag, 27. März

15.30 Uhr Andacht in der Kapelle des Krankenhauses Forbach (Pfr. G. Bub)

Mittwoch, 28. März

17 Uhr Konfirmandenunterricht in Forbach

Donnerstag, 29. März

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

Ehrung von Anna Stelzer im Rahmen der Visitation in der evangelischen Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

In jeder Gemeinde der evangelischen Landeskirche in Baden findet im zeitlichen Turnus von sieben Jahren eine Visitation statt. Die evangelische Gemeinde Forbach-Weisenbach wurde vom 6. bis 11. März visitiert. Der Visitationskommission gehörten unter anderem Dekan Thomas Jammerthal und Dekanstellvertreter Michael Dürr aus Baden-Baden an. Die Visitation diente der Beratung der MitarbeiterInnen in der Kirchengemeinde und der Diskussion und Formulierung von Zielvereinbarungen für die künftige Gemeindegemeinschaft. Sie fand in einer sehr angenehmen und geschwisterlichen Atmosphäre statt.

Am 6. März begann die Visitation mit einer **Andacht in der Krankenhauskapelle Forbach**, an der nahezu die gesamte Ärzteschaft, Pflegedienstleiterin sowie die Geschäftsführerin teilnahmen. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Gerhard Bub gehalten. Der Predigt lag das Gleichnis Jesu vom barmherzigen Samariter zugrunde. Das entsprechende Bild des holländischen Malers Vincent van Gogh wurde in die Andacht einbezogen. Im anschließenden Gespräch der Visitationskommission mit den Ärzten, der Pflegedienstleiterin und der Geschäftsführerin wurden die Bedeutung der Krankenhausesorge und das vorbildliche Engagement der Seelsorger hervorgehoben. Es besteht eine sehr gute Zusammenarbeit von Schwester Blandina, Alexandra Merkel und Pfarrer Gerhard Bub.

An den Besuch des Krankenhauses schloss sich die Prüfung der Verwaltung sowie eine Gebäudebegehung der evangelischen Kirche in Forbach und des Pfarrhauses an. Am Abend folgten Gespräche der Kommission mit dem Pfarrer, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Kirchengemeinderat unter Vorsitz von Friedhelm Krüger.

Am Mittwochabend fand ein **Treffen der Kommission mit den katholischen Pfarrern** in der Region Forbach-Weisenbach sowie der **Vorsitzenden**

des katholischen Pfarrgemeinderates Forbach, Ute Brandstetter, statt. Als Vertreter der politischen Gemeinden nahmen **Bürgermeister Kussmann, Forbach sowie Bürgermeisterstellvertreter Lang aus Weisenbach** teil. Dabei wurden von allen Seiten die sehr guten ökumenischen Beziehungen und die ausgezeichnete Zusammenarbeit der Kirchengemeinden mit den politischen Gemeinden betont.

Pfarrer Gerhard Bub bedankte sich ausdrücklich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das gute Miteinander hier im mittleren Murgtal.

Am Freitagabend traf sich nach einer Gebäudebegehung von Kirche und Gemeinderat in Weisenbach - der Kirchengemeinderat mit den Mitgliedern der Kommission und Pfarrer Bub. In dieser Sitzung wurden die Ziele der Gemeindegemeinschaft für die kommenden Jahre diskutiert und vereinbart:

1. Konfirmandenarbeit/Jugendarbeit: Die Gemeinde bietet im Jahr 2008 eine punktuelle Wochenendfreizeit für Jugendliche und den abgeschlossenen Konfirmandenjahrgang an. Dabei werden ehemalige Konfirmand(inn)en als Mitarbeiter gewonnen.

2. Arbeit mit Kindern

Im Jahr 2007 wird ein Kinderbibeltag durchgeführt.

3. Gemeindebrief, Kommunikation und wirtschaftliche Situation der Kirchengemeinde

Der Gemeindebrief wird viermal im Jahr erscheinen. Er wird allen evangelischen Haushalten zugestellt. Es sollen Überweisungsformulare eingelegt werden, um Spenden für die Kirchengemeinde zu akquirieren. Dies ist erforderlich, weil die Gemeinde zwei Kirchen und das Pfarrhaus baulich zu erhalten hat. Die Einnahmen durch die Zuweisung der Kirchensteuer sind im Vergleich zu anderen, größeren Gemeinden relativ gering.

4. Finanzielle Lage der Kirchengemeinde Die Kirchengemeinde trägt, wie gesamt, die Baulast für zwei Kirchen und das Pfarrhaus. Sie ist auf Spenden angewiesen, um diese finanzielle Last auch in Zukunft schultern zu können. In den kommenden zwei Jahren werden in geeigneter Weise Spendenaktionen durchgeführt, um die finanzielle Lage zu verbessern.

5. Ökumenische Beziehungen

Die inzwischen guten ökumenischen Beziehungen werden auch weiterhin fortgeführt und gepflegt, um auch in Zukunft ein geschwisterliches Miteinander in der evangelischen Diasporasituation zu gewährleisten. Ein ökumenisches Treffen zwischen katholischem Pfarrgemeinderat und evangelischem Kirchengemeinderat wird für 2007 geplant.

Im gut besuchten **Visitationsgottesdienst** am Sonntag, 11. März erinnerte Pfarrer G. Bub in seiner Predigt an den evangelischen Liederdichter Paul Gerhardt, dessen bekannte Lieder eine zeitlose geistige Tiefe und Innigkeit empfinden lassen. »Sie gehören zum deutschen, ja zum europäischen kulturellen Gedächtnis«. Dekan Thomas Jammerthal dankte in seinem Grußwort den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Pfarrer Bub und seiner Frau Regina Bub für ihren Dienst in der Kirchengemeinde. Der Gottesdienstbesuch habe erfreulicherweise zugenommen. Darüber hinaus bestehe eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Pfr. Bub und der Pfarramtssekretärin Ute Reinbold.

Ein Höhepunkt des Gottesdienstes war die Ehrung der Kirchendienerin und Kirchenältesten Anna Stelzer. Sie wurde aufgrund ihres langjährigen vorbildlichen Einsatzes für die evangelische Gemeinde Forbach mit dem goldenen Logo-Kreuz der evangelischen Landeskirche in Baden und einer Urkunde des Landesbischofs Dr. Ulrich Fischer ausgezeichnet.

In der Urkunde heißt es, dass Fr. Stelzer seit 1974 als Kirchenälteste und seit 1984 als Kirchendienerin ihren

Dienst in der Kirchengemeinde in ausgezeichnete Weise versehen habe. Die Ehrung nahm Dekan Jammerthal vor. In seiner Laudatio sagte Pfr. Bub: »Ihr Wohnzimmer war eigentlich nicht bei Ihnen zuhause in der Murgstraße, ihr Wohnzimmer war hier in dieser Kirche«. Pfr. Bub hob das herzliche und gute Verhältnis der Messnerin zu ihm und seiner Frau, aber auch zu den ehemaligen Pfarrern der Gemeinde hervor. Fr. Stelzer sei über Jahrzehnte hinweg der Gemeinde eng verbunden gewesen, ebenso ihr früh verstorbener Ehemann Helmut Stelzer. Er habe sich in gleicher Weise für die Gemeinde sehr engagiert. Viel Zeit und Lebenskraft habe das Ehepaar Stelzer für die Kirchengemeinde gegeben. Sie waren eben beide mit dem Herzen dabei.

Der Pfarrer äußerte die Hoffnung, dass es Frau Stelzer gesundheitlich bald besser gehen möge und sie wieder am Gemeindeleben teilnehmen könne. Er betonte noch einmal die enge Bindung von Fr. Stelzer an die Gemeinde und schloss mit den Worten: »Sie haben sich um diese Gemeinde verdient gemacht«.

Der Gottesdienst fand seinen Abschluss mit der Feier des heiligen Abendmahls. Neben Dekan Jammerthal und Pfr. Bub wirkten als Liturgen Prädikantin Regina Bub, Prädikant Hans-Paul Körner und Prädikant Werner Kolb mit.

Die anschließende Gemeindeversammlung wurde von Thomas Stelzer geleitet. Dekan Jammerthal infor-

mierte zunächst über die mit dem Ältestenkreis festgelegten Zielvereinbarungen. Der Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Friedhelm Krüger, trug den Jahresbericht des Ältestenkreises vor in dem vor allem die Sanierung der Heizung in der Forbacher Kirche hervorgehoben wurde.

Zuletzt sei bemerkt, dass auch zahlreiche Kinder im Gottesdienst dabei waren. Sie gingen während der Predigt in den Gruppenraum des Pfarrhauses zum Kindergottesdienst, der von Thomas Stelzer gehalten wurde.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Musikverein Forbach und dem Kirchenchor, die den Gottesdienst musikalisch in sehr schöner Weise mitgestaltet haben.